

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Placida Eichendorff

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Placida Eichendorff (bürgerlich: Hedwig Klara Freiin von Eichendorff)

Schwester des Ordens der Benediktinerinnen

* 24. Februar 1860, # 7. August 1921

28.8.1894 Profess in der Abtei Frauenwörth im Chiemsee als Chorfrau,
Zelatrix,
Pfortnerin,
Chorsakristanin,
Novizenmeisterin,
5.10.1913 Äbtissinnenweihe.

Quellen und Literatur:

Auskunft: Archiv der Benediktinerinnenabtei Frauenwörth.

Wir danken Schwester Magdalena Schütz OSB, Archivarin der Benediktinerinnenabtei Frauenwörth im Chiemsee, für die freundliche Mitteilung vom 22.10.2015.

Empfohlene Zitierweise: Placida Eichendorff, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/01452>. Letzter Zugriff am 29.04.2024.